

Ⓩ In Kürze erscheint:

Kinder vor Gericht

von

Wilhelmine Mohr

Preis geheftet M. 1.— ord., M. —.70 netto, M. —.65 bar.

Zur Probe bis 31. Mai 1909:

1 Exempl. mit 40%, 2 Exempl. mit 50%, 7/6 Exempl. mit 40%.

Allmählich hat die Erkenntnis von der Verderblichkeit des bisherigen Strafsystems die kriminalistischen Kreise ergriffen und den Boden für die aus Amerika stammende Institution der Jugendgerichte auch in Deutschland vorbereitet. Das Jugendgericht betrachtet nicht allein die Tat, sondern die Person des Täters, die Verhältnisse, in denen er lebt und in denen er schuldig geworden ist. Der große Schritt des Jugendgerichts bedeutet: daß überhaupt mit der Vergeltungstheorie gegenüber dem Kinde gebrochen ist. Die Gesellschaft ist mitschuldig an dem Verbrechen des Kindes, und sie hat ihre Schuld durch Erziehung des Kindes gut zu machen.

Die Broschüre will das Verständnis des Volkes, der Gesellschaft, der Väter und Mütter für die Psyche des Kindes wecken. Sie will die Menschen dem Kindervergehen gegenüber im wahren Sinne sehend machen.

Wir bitten, zu verlangen.

Berlin W. 30.

Modern = Paedagogischer
u. Psychol. Verlag

Auslieferung für Österreich-Ungarn: Huber & Lahme Nachf., Wien I, Herrengasse 6.